



Regensburg spendet für tiergestützte Therapien Ostbayern

Beitrag

Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer hat am 5. Januar 2022 eine Spende von 500 Euro an Theo, das Zentrum für tiergestützte Therapien Ostbayern übergeben. Die Summe ist der Erlös einer Tombola, die die Oberbürgermeisterin in der Adventszeit veranstaltet hatte. Gastgeschenke, die sie im Lauf des Jahres erhalten hatte, waren unter den Beschäftigten des Alten Rathauses verlost worden und erbrachten so die stolze Summe von 500 Euro.

Christa Weiß, die Vorsitzende des Vereins, und Projektleiter Thomas März-Kronfeld, nahmen die Spende im Alten Rathaus entgegen. „Wir freuen uns über diese finanzielle Unterstützung unserer Arbeit sehr und bedanken uns ganz herzlich“, so Weiß. Theo ist eine Initiative des vkm Regensburg, des Vereins für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V.. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, ein Zentrum für tiergestützte Therapien für den ostbayerischen Raum zu errichten und damit Menschen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen durch die Therapie mit Tieren zu mehr Lebensqualität und Lebensfreude zu verhelfen.

Weitere Informationen zum Zentrum für tiergestützte Therapien Ostbayern unter www.theo-ostbayern.de/

Bericht und Foto: Stadt Regensburg – (v.l.n.r.) Christa Weiß, Vorsitzende des VKM Regensburg, Theo-Projektleiter Thomas März-Kronfeld, Margit Pröbl (Büro der Oberbürgermeisterin) Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer, Julia Rötzer (Büro der Oberbürgermeisterin) © Stadt Regensburg, Juliane von Roenne-Styra



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Wirtschaft

Schlagworte

1. Bayern
2. Ostbayern
3. Regensburg